



Sulzbach Laufen

Gemeinde mit Weitsicht

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde

MITTEILUNGSBLATT

61. Jahrgang

Donnerstag, den 23. April 2026

Nummer 17

Altmetallsammlung

24.04. ab 16:00 Uhr
25.04. ab 08:30 Uhr
an der **Stephan-Keck-**
Halle

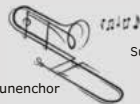
Gesammelt wird jede Art von Schrott und Metallen, sofern sie nicht den Sondermüllbestimmungen entsprechen.

Bitte anmelden !

Anmeldung und Infos bei:

Reinhard Steuer, Tel. 0170 5725702
Helmut Eherler, Tel. 07976/910281
Michael Brehm, Tel. 07976/910929
sowie bei jedem Mitglied des
Posaunenchores

Posaunenchor



Sulzbach -
Laufen



Wie immer können Sie Ihr Altmetall auch selbst
anliefern.

Veranstalter: Posaunenchor der Kirchengemeinde Sulzbach-Laufen

LANDESPOLIZEIORCHESTER Baden-Württemberg



BENEFIZKONZERT

zugunsten der Jugendarbeit des
Musikverein Sulzbach-Laufen

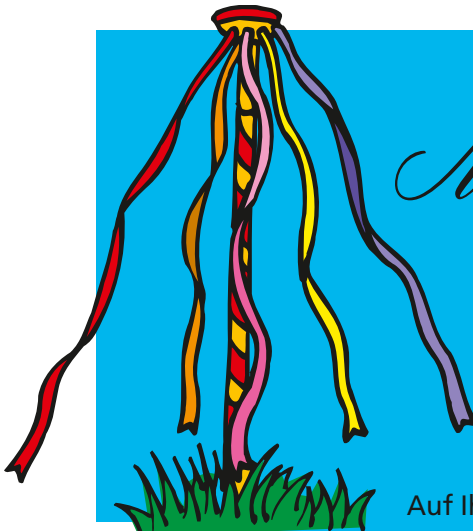
Samstag, 25. April 2026

Konzertbeginn 19.00 Uhr, Einlass 18.00 Uhr

Stephan-Keck-Halle
74429 Sulzbach-Laufen

Eintritt frei.

Mit ihrer freiwilligen Spende unterstützen wir die Projekte
der jugendlichen Musikförderung.



Freiwillige Feuerwehr Sulzbach-Laufen

Maibaumhocketse in Laufen

am Donnerstag, den 30. April 2026 ab 16.00 Uhr am Dorfplatz
in Laufen.

Für das leibliche Wohl ist bestens mit Steaks, Roten, Curry-
würsten und Pommes gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Sulzbach-Laufen

Vorverlegter Redaktionsschluss in KW 18

Bitte beachten Sie, dass wegen des Feiertags Tag d. Arbeit in KW 18 (27. April bis 2. Mai) der Redaktionsschluss auf

Montag, 27. April 2026, 11.00 Uhr

vorverlegt wird.

Krieger-Verlag, Blaufelden



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Wirksamkeit des Flächennutzungsplanes „Limpurger Land, 8. Änderung“

Der vom Gemeindeverwaltungsverband Limpurger Land am 08.05.2025 in öffentlicher Sitzung beschlossene Flächennutzungsplan „**Limpurger Land, 8. Änderung**“ wurde dem Landratsamt Schwäbisch Hall aufgrund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) zur Genehmigung vorgelegt. Mit Ablauf des 08.04.2026 tritt die Genehmigungsfiktion gem. § 6 Abs. 4 ein und damit gilt die Genehmigung des Flächennutzungsplans „Limpurger Land, 8. Änderung“ als erteilt. Maßgebend ist der Flächennutzungsplan mit Begründung und Kartenteil in der Fassung vom 08.05.2025, gefertigt vom Landratsamt, Fachbereich Kreisplanung.

Der Flächennutzungsplan wird mit dieser Bekanntmachung wirksam. Jeder kann den Flächennutzungsplan einschließlich Begründung und der zusammenfassenden Erklärung bei den Bürgermeisterämtern Fichtenberg, Gaildorf, Oberrot und Sulzbach-Laufen während der üblichen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen (§ 6 Abs. 5 BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Gaildorf, 17.04.2026

Probleme mit der telefonischen Erreichbarkeit



Momentan gibt es bei manchen Durchwahlnummern Probleme mit der telefonischen Erreichbarkeit. Wir bitten dies zu entschuldigen und hoffen auf eine baldige Behebung. E-Mail funktioniert uneingeschränkt!

Hinweis zur Parkplatzsperrung in Laufen

Die Motorradfreunde Unterrot führen am **Samstag, 25. April 2026** in Laufen auf dem Parkplatz der Koplá sowie auf dem gemeindeeigenen Teil ein Fahrsicherheitstraining durch. Wir bitten um Beachtung.

Sprechstunde der Flüchtlingshilfe

Eine Sprechstunde vor Ort im Sulzbacher Rathaus findet momentan nicht statt.

Sie können sich telefonisch oder per E-Mail an Frau Hübsch wenden.

Kontaktdaten:

Tel. 0791/7557987, E-Mail: renete.huebsch@LRASHA.de

Wohnungsmarkt

Geboten

- **Wohnung**
Behindertengerechte 2-Zimmerwohnung, ca. 50 m² in der Seniorenwohnanlage
- **Wohnung**
4-Zimmer-Wohnung in Sulzbach, 107 m², mit Garage
- **Wohnung**
2-Zimmerwohnung, ca. 65 m² in Sulzbach
- **Doppelhaushälfte**
in Laufen – Erstbezug!
132 m², 5 Zimmer, Einbauküche, Terrasse, Garten und Garage – ab sofort zu vermieten!
Warmmiete ca. 2.170 €, Mindestmietzeit: 24 Monate
- **Haus**
in Sulzbach zum Verkauf!
6 Zimmer, ca. 120 m² Wohnfläche
- **Garage**
Garage zu vermieten!

Gesucht

- **Wohnung**
3- bis 4-Zimmerwohnung zur Miete
- **Garage**
Garage zur Anmietung
- **Wohnung**
2-Zimmerwohnung, bevorzugt in Sulzbach
- **Wohnung**
4- bis 5-Zimmerwohnung in Sulzbach oder Laufen
- **Wohnung**
3- bis 4-Zimmerwohnung oder bis 100 m²
- **Haus/Wohnung**
für 5 Personen
- **Haus**
Haus zum Kauf für 3-köpfige Familie
- **Wohnung**
1- oder 2-Zimmerwohnung zur Miete für älteren Herrn
- **Haus**
Kleines Haus zum Kauf

Hinweis:

Sie sind auch auf der Suche nach einer freien Wohnung oder einem Haus bzw. Sie haben eine freie Unterkunft? Dann melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Sulzbach-Laufen.

Weitere Informationen gibt es bei der Gemeinde Sulzbach-Laufen, Tel. 07976/91075-0 oder per E-Mail an info@sulzbach-laufen.de.

Sollte sich Ihr Gesuch/Gebot erledigt haben, bitten wir ebenfalls um Mitteilung!



Fundamt

Fundsache

Auf dem Rathaus wurde **ein Schlüsselbund** abgegeben.

Der rechtmäßige Eigentümer kann sich beim Bürgerbüro im Erdgeschoss des Rathauses in Sulzbach melden oder unter Tel. 07976/91075-25 (Frau Weller).

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Sulzbach-Laufen

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, 74572 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 0 79 53/98 01-90

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisteramt



Aktuelles aus dem Sitzungssaal

Rückblick in die letzte Gemeinderatssitzung

Am vergangenen Montag, den 20. April 2026 fand um 19.00 Uhr eine öffentliche Gemeinderatssitzung im Bürgersaal des Rathauses Laufen statt. Neben 11 Gemeinderäten und der Presse waren auch einige Bürger anwesend, die sich für den Tagesordnungspunkt 5 interessierten. Zudem durfte der Vorsitzende auch Herrn Bauingenieur Joachim Sauter begrüßen.

Beim **Tagesordnungspunkt 1 - Protokoll der letzten Sitzung** gab es aus dem Gremium heraus keine Einwände und das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

Unter **Tagesordnungspunkt 2** lagen keine **Bürgeranfragen** vor. Unter **Tagesordnungspunkt 3** konnte der Vorsitzende **bekannt geben**, dass

1. die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung am 18. Mai 2026 im Bürgersaal des Rathauses Sulzbach stattfinden wird.

2. am 8. Mai 2026 der Empfang der Wirtschaft stattfindet. Hier hatte sich der Bürgermeister bereits angemeldet, allerdings findet am gleichen Tag nun auch die Jahreshauptversammlung des TSV statt. Daher wird der Bürgermeister hier beim TSV anwesend sein und fragte deswegen im Gremium ab, ob Interesse an einer Vertretung beim Empfang der Wirtschaft besteht.

Beim **Tagesordnungspunkt 4** stellten Herr Ingenieur Joachim Sauter und der Vorsitzende die **Ergebnisse** der im Jahr 2026 durchgeführten **Brückenhauptprüfung** vor. Alles in allem sind die Brückenbauwerke der Gemeinde in ordentlichem Zustand. Einige Brücken weisen dann aber doch Mängel auf, die weiter beobachtet und in naher Zukunft saniert werden müssen. Nach entsprechender ausführlicher Vorstellung aller Berichte wurde im Gemeinderat Folgendes beschlossen:

Im Jahr 2026 sollen die Schrammborde im Bereich der Holzdachbrücke Wengen saniert werden. Diese sind stark beschädigt und die Armierung liegt teilweise frei. Wenn möglich, soll hier die Durchfahrtsbreite auch um 10 oder 20 cm verbreitert werden.

Ferner sollen bereits 2026 an der Brücke über den Krobach in Altschmiedfeld ein Geländer angebracht werden und kleinere Sanierungsarbeiten erfolgen. Ein größeres Problem stellt die Fußgängerbrücke an der Kläranlage über den Kocher dar. Hier liegen der Gemeinde keine Statikunterlagen vor. Die Gemeinde ist bereits seit geraumer Zeit hier an der Recherche. Die Brücke wurde wohl in den Sechzigerjahren im Zuge der Kocherbegradigung durch die Gewässerdirektion - damals noch Backnang - gebaut. 1964 wurde dann nach der Fertigstellung und Abnahme die Brücke an die Gemeinde übertragen. Daher wird hier aktuell nun betreffend den Statikunterlagen recherchiert. Ferner weist dieser Brückensteg Schäden am Fahrbahnbelag auf, welcher Wasser auf das Tragwerk durchlässt. Hier muss zeitnah eine Sanierung erfolgen.

Für das Jahr 2027 sollen Mittel eingeplant werden für die Betonsanierung einer Gehwegkappe an der Eisbachbrücke in der Bahnhofstraße und ein Neubau der Brückenplatte an der Irsbachbrücke in der Walkmühle. An dieser Brücke gibt es starke Korrosionsschäden an der Armierung. Laut Bauingenieur Sauter ist hier eine neue Deckplatte deutlich wirtschaftlicher als eine Betonsanierung.

Für 2028 sollen die in die Jahre gekommenen Widerlager an der Brücke Altschmiedfeld saniert werden. Hier ist eine Betonsanierung notwendig, da es Schäden am Verputz und bereits erste Korrosionsschäden an der Armierung gibt. Statisch ist die Brücke in einwandfreiem Zustand. Die Betonsanierung muss erfolgen, um das Brückenbauwerk dauerhaft zu schützen.

Zudem gab es noch diverse Kleinmaßnahmen, die der Bauhof in Eigenleistung erledigen kann. Zu guter Letzt wurde noch festgestellt, dass vermutlich ein Brückenbauwerk bei der Bestandsaufnahme fehlt - die Brücke in Schlossschmiedfeld. Hier wird Ingenieur Sauter zeitnah einen Ortstermin ansetzen.

Ansonsten nahm der Gemeinderat den Bericht zustimmend zur Kenntnis und gab die entsprechenden Maßnahmen zur Durchführung im Jahr 2026 bzw. für die Einplanung in die Haushalte 2027 und 2028 frei.

Beim **Tagesordnungspunkt 5** ging es um einen **Antrag auf Bauvorbescheid für eine Windenergieanlage im Bereich Weiler**. Die Firma Enerkraft hatte hier bereits im Herbst 2024 einen Antrag gestellt, den der Gemeinderat einstimmig abgelehnt hatte. Das Landratsamt hatte daraufhin ebenfalls den Bauvorbescheid abgelehnt mit der Begründung, dass der Flächennutzungsplan hier entgegensteht. Zwischenzeitlich sind aber nun die Planungen des Regionalverbandes Heilbronn-Franken mit der Ausweisung von Vorrangflächen für Windkraft fortgeschritten. Das Verfahren ist zwar noch nicht abgeschlossen, allerdings sind die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange ausgewertet. Demnach sieht es so aus, dass zwar die Windkraftanlage 2 nach wie vor nicht genehmigungsfähig ist, die Windkraftanlage 1 nun aber einen Grenzfall darstellt (sie liegt direkt an der Grenze zur Vorranggebietsfläche SHA_33_II) und ist daher aus Sicht des Landratsamtes und aus Sicht des Regionalverbandes genehmigungsfähig. Die Gemeinde wurde nun nochmals zum Einvernehmen angefragt und darauf hingewiesen, dass eine Verweigerung des Einvernehmens aller Voraussicht nach wohl rechtswidrig wäre. Daher würde das Einvernehmen der Gemeinde im Falle einer Verweigerung durch das Landratsamt ersetzt.

Im Gemeinderat gab es hier eine intensive Aussprache. Nach entsprechender Diskussion erfolgte der einstimmige Beschluss im Gremium, dass das **Einvernehmen trotzdem nicht erteilt wird. Die Gemeinde verweigert nach wie vor das Einvernehmen, weil auch seinerzeit gegen die Vorrangfläche SHA_33_II Bedenken vorgebracht und dies abgelehnt wurde**. Die Gemeinde hat mit dem Windpark an der Brünst- und Kohlenstraße ihren Anteil an regenerativer Windkraft geleistet und ist der Ansicht, dass weitere Windkraftflächen die Raumschaft überlasten.

Beim **Tagesordnungspunkt 6 - Verschiedenes** brachte die Gemeindeverwaltung zur Sprache, dass die beiden Friedhöfe Sulzbach und Laufen nun mittlerweile weitgehend fertiggestellt sind, die Sanierungsarbeiten an den Hauptwegen sind fertig und auch die neuen Geländer bis auf einen Handlauf fertig. Auch die alten Wasserentnahmestellen wurden saniert. Was nun noch fehlt, wären abschließend neue **Gießkannenhalter**. Hier sind noch die ursprünglichen selbst gebauten Halter im Einsatz, die nun auch schon einige Jahrzehnte auf dem Buckel haben. Der Gemeinderat entschied einstimmig, dass als Folgeauftrag an die Firma Haas Metallbau aus Fichtenberg der Auftrag i. H. v. 4.500 € brutto erteilt wird, um die insgesamt 9 Gießkannenhalter auf den beiden Friedhöfen zu erneuern.

Aus der Mitte des Gemeinderates wurde zudem noch darauf hingewiesen, dass der Bolzplatz im Bereich Kohlwald-Hof einige kahle Stellen und Senken aufweist. Der Vorsitzende konnte darauf hinweisen, dass in Absprache mit der Landjugend hier bereits Gespräche stattgefunden haben. Vom Bauhofteam wird im Laufe des Frühjahrs das Bolzplatzfeld mit entsprechendem Substrat ergänzt und neu eingesät. Allerdings muss der Bolzplatz dann mindestens vier Wochen gesperrt werden, damit die Rasensaat anwachsen kann.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorlagen, konnte die Sitzung um 20.25 Uhr geschlossen werden.



Freiwillige Feuerwehr



Freiwillige Feuerwehr Sulzbach-Laufen

Freitag, 24.04.2026, **Maibaum: Kranz binden**, 17.00 Uhr

Donnerstag, 30.04.2026, **Maibaum: Baum stellen**, 13.00 Uhr



Jugendfeuerwehr Sulzbach-Laufen

Montag, 27.04.2026, **Probe Schauübung**, 18.00 Uhr

Kontakt: Nadine Kugler, Tel. 0151/67538330, E-Mail: nadine-kugler@gmx.de

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit
Feuerwehr-NOTRUF 112



Für unsere Landwirte

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Neu: Lungenkrebs-Screening für Risikogruppe

Seit April 2026 übernimmt die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) die Kosten der Lungenkrebs-Früherkennung für aktive und ehemalige starke Raucherinnen und Raucher.

Menschen mit langjährigem und starkem Nikotinkonsum haben ein hohes Risiko, an Lungenkrebs zu erkranken. Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat daher für diese Personengruppe die Lungenkrebs-Früherkennung mittels niedrig dosierter Computertomografie als neue Leistung der gesetzlichen Krankenkassen ab April 2026 beschlossen. Ziel ist es, eine Krebserkrankung frühzeitig zu erkennen und sie zeitnah behandeln zu können, um so die Überlebenschancen deutlich zu verbessern. Personen im Alter von 50 bis 75 Jahren, die mindestens 25 Jahre lang in einem Umfang von rechnerisch 15 Packungsjahren geraucht haben und deren Nikotinkonsum noch andauert oder diesen vor weniger als zehn Jahren eingestellt haben, können alle zwölf Monate eine Untersuchung der Lunge in Anspruch nehmen. Ein Packungsjahr entspricht dem Konsum von 20 Zigaretten pro Tag über ein Jahr. Der Hausarzt erfragt Dauer und Umfang des Zigarettenkonsums. Liegen die Voraussetzungen vor, erfolgt die Überweisung in eine radiologische Praxis. Weitere Informationen gibt es auf den Internetseiten der SVLFG und des G-BA unter www.svlf.de/vorsorge sowie www.g-ba.de/themen/methodenbewertung/erwachsene/krebsfrueherkennung/. **SVLFG**

Versuchsfeldbesichtigungen mit Sachkunde Pflanzenschutz

Auf dem Versuchsfeld in Kupferzell-Füßbach finden am 23. April 2026 Feldbesichtigungen für Landwirte und Interessierte statt.

Die diesjährigen Feldbesichtigungen im April auf dem zentralen Versuchsfeld zwischen Kupferzell und Füßbach mit Fortbildung zur Sachkunde Pflanzenschutz finden am Donnerstag, 23. April 2026 um 14.00 Uhr und um 18.30 Uhr statt.

Die Landwirtschaftsämter der Landratsämter Hohenlohekreis und Schwäbisch Hall laden gemeinsam mit den Vereinen Landwirtschaftlicher Fachbildung (vlf) alle Landwirte und Interessierten herzlich ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vor Ort werden die Landessortenversuche im Getreide, in Raps und Erbsen während der Vegetation angeschaut und über anstehende Maßnahmen in den einzelnen Kulturen diskutiert.

Bevorstehende Maßnahmen sowie Aktuelles zur Zuckerrübe und zum Maisanbau werden ebenfalls besprochen.

Die Pflanzenproduktionsexperten der Landratsämter stehen für Diskussionen und Fragen zur Verfügung.



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Ärztetafel – KVBW

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also in der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen.

Zentrale Notfallpraxen an den Krankenhäusern in Crailsheim und Schwäbisch Hall übernehmen den ärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen. Während der Öffnungszeiten sind Ärzte vor Ort in den Notfallpraxen. Die Patienten können dann direkt ohne Voranmeldung in eine der Praxen kommen.

Können Patienten nicht in eine Notfallpraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind und einen Hausbesuch benötigen, wählen sie die Telefonnummer 116 117 (ohne Vorwahl, kostenfrei) für den ärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Vermittlung erfolgt über die einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): **116117** (Anruf ist kostenlos).

Bereitschaftspraxis Schwäbisch Hall

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall

Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 bis 19.00 Uhr, durchgehend besetzt

Zentrale Rufnummer: **116 117**

Bereitschaftspraxis Crailsheim

Klinikum Crailsheim

Gartenstraße 21, 74564 Crailsheim

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertag 10.00 bis 18.00 Uhr, durchgehend besetzt

Zentrale Rufnummer: **116 117**

Bereitschaftspraxis Aalen

Ostalb-Klinikum Aalen

Kälblesrainweg 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 21.00 Uhr,

Mittwoch 13.00 bis 21.00 Uhr, Freitag 16.00 bis 21.00 Uhr, Samstag,

Sonntag, Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr

Zentrale Rufnummer: **116 117**

* Der Patient kann jede Notfallpraxis seiner Wahl aufsuchen.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in **medizinischen Notfällen** zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Schwäbisch Hall

Diakonie-Klinikum Schwäbisch Hall

Diakoniestraße 10, 74523 Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 9.00 bis 15.00 Uhr, durchgehend besetzt

Zentrale Rufnummer: **116 117**

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20-26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Freitag 16.00 bis 22.00 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr, durchgehend besetzt

Zentrale Rufnummer: **116 117**

HNO-ärztliche Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Kliniken Heilbronn – Klinikum am Gesundbrunnen

Am Gesundbrunnen 20 – 26, 74078 Heilbronn

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag, Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr, durchgehend besetzt

Zentrale Rufnummer: **116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter Tel. 01801/116116

(0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagessaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat:

0800/0022833 (24 Stunden erreichbar), www.aponet.de

Kirchliche Sozialstation in Gaildorf

Pflegedienstleitung – Telefon 07971/8987

Hebammendienst

Es besteht folgender Bereitschaftsdienst:

Vom 25.04. bis 26.04., **Christa Autenrieth**, 07976/8282.

Die Hebammen haben samstags und sonntags jeweils von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr Dienst.

Wir gratulieren herzlich

Wir gratulieren herzlich



- 24.04. Herr Alexander Maier, Im Krähenbühl 10, zum 71. Geburtstag
 26.04. Frau Carmencita Gebhard, Eisbachstraße 3, zum 72. Geburtstag
 27.04. Frau Elisabeth Buchmann, Eisbachstraße 19, zum 72. Geburtstag

- 27.04. Frau Petra Wittek, Ziegelhalde 12, zum 71. Geburtstag
 28.04. Frau Heidrun Hansen, Heerstraße 20, zum 77. Geburtstag
 28.04. Herr Johann Moll, Altschmiedelfeld 21, zum 72. Geburtstag
 28.04. Herr Berndt Leupold, Hausgärten 7, zum 72. Geburtstag
 29.04. Herr Johann Maurer, Straubenrain 4, zum 72. Geburtstag

Einwohnermeldeamt und Standesamt

Einwohnermeldeamt und Standesamt Februar und März 2026



| | |
|-------------------------------------|--------------|
| Einwohnerzahl am 31.01.2026: | 2.578 |
| Zuzüge: | 16 |
| Wegzüge: | 16 |
| Geburten: | 7 |
| Sterbefälle: | 4 |
| Einwohnerzahl am 31.03.2026: | 2.581 |

Geburten:

| | |
|------------|--|
| 09.02.2026 | Cora Lotte Waldenmaier, Tochter von Janine und Daniel Waldenmaier, Kirchhofgasse 4 |
| 19.02.2026 | Hedwig Rühle, Tochter von Anneli und Friedrich Rühle, Kohlwald 32 |
| 01.03.2026 | Elina Fischer, Tochter von Sabrina und Robin Fischer, Hägeleshöfle 2 |
| 02.03.2026 | Ida Nübel, Tochter von Carina und Johannes Nübel, Eisbachstraße 68 |

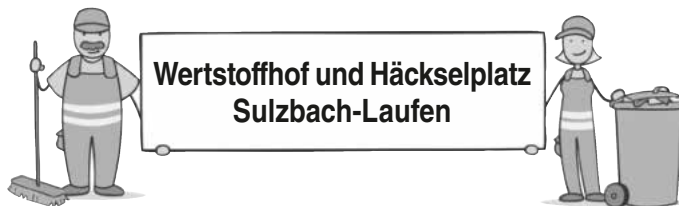
Sterbefälle:

| | |
|------------|---|
| 05.02.2026 | Wolfgang Widmann, Mühlgasse 8, 69 Jahre |
| 11.02.2026 | Dorothea Sauter, Gerhard-Hansen-Straße 41, 84 Jahre |
| 22.02.2026 | Reinhold Sauter, Brunnengasse 15, 84 Jahre |
| 28.02.2026 | Gerda Moßhammer, Eisenschmiede 3/1, 85 Jahre |

Wissenswertes

Wochenend-Notdienst des Bauhofes Sulzbach-Laufen

Bei dringenden Angelegenheiten erreichen Sie einen Mitarbeiter des Bauhofes unter dieser Nummer: **0173/2048608**.



Der Wertstoffhof mit Häckselplatz in Sulzbach-Laufen, Kocherweg (gegenüber Kläranlage), hat folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Müllabfuhr

Die nächsten Abfahrten sind wie folgt:
Bio-, Restmüll und Grünabfall: Mittwoch, 06.05.2026
Gelber Sack: Donnerstag, 07.05.2026
Papiertonne: Freitag, 08.05.2026

Das Umweltmobil kommt nach Sulzbach-Laufen

In wenigen Tagen ist es wieder so weit: Das Umweltmobil startet seine diesjährige Tour durch den Landkreis Schwäbisch Hall. Vom **27. April bis 22. Mai 2026** haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, Problemstoffe aus Privathaushalten bequem und kostenfrei zu entsorgen.

Auch in Sulzbach-Laufen macht das Umweltmobil Halt:
Mittwoch, 29.04.2026, 13.15 – 14.45 Uhr, Sulzbach-Laufen
 Parkplatz bei der Gemeindehalle Sulzbach

Alle Haltestellen und Termine sind jederzeit online unter Problemstoffsammelstelle: Landkreis Schwäbisch Hall oder in der Abfall-App abrufbar.

Hinweis:

Um die Termineinsicht zu nutzen, öffnen Sie bitte die Einstellungen der Abfall-App, wählen Sie „Abfallarten auswählen“ und aktivieren Sie anschließend „Umweltmobil“.

Welche Stoffe werden angenommen?

Beim Umweltmobil können unter anderem folgende Problemstoffe aus Haushalten abgegeben werden:

- Farben, Lacke, Kleber und Lösungsmittel
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel (nicht aus der Landwirtschaft)
- Holzschutzmittel, Säuren und Laugen
- Verdünnungen und Reinigungsmittel
- Foto- und Laborchemikalien
- Ölverunreinigte Betriebsmittel (z. B. Lappen, leere Ölbehälter, Aufsaugmaterial)
- Spraydosen
- Quecksilberhaltige Gegenstände (z. B. Thermometer, Messgeräte, Schalter)

Die maximale Anlieferungsmenge beträgt **100 Liter pro Anlieferer**.

Die Annahme ist **kostenfrei**.

Wichtiger Hinweis zu Dispersionsfarben

Eingetrocknete Dispersionsfarbe kann über die Restmülltonne entsorgt werden. Der restentleerte Farbeimer gehört in den Gelben Sack.

Flüssige Dispersionsfarbe wird weiterhin beim Umweltmobil oder bei der stationären Problemstoffsammelstelle Hasenbühl in Hessental angenommen.

Nicht angenommen werden:

- Motorenöle und Altöl
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
- Altspisefett
- Medikamente
- Auto- und Trockenbatterien

Wer keinen der Termine wahrnehmen kann, hat ganzjährig die Möglichkeit, Problemstoffe beim Entsorgungszentrum Hasenbühl in Schwäbisch Hall-Hessental abzugeben. Die Problemstoffsammelstelle ist dort **mittwochs von 13.00 – 18.00 Uhr** geöffnet. Die Annahme erfolgt ausschließlich durch speziell geschultes Fachpersonal.

Weitere Informationen

Fragen zu Problemstoffen und zur fachgerechten Entsorgung beantwortet im Landratsamt Melissa Bellin, Tel. 0791/755-7321.

Diak Klinikum – Ausgezeichnet. Für Kinder.

Diak Klinik für Kinder und Jugendliche – hohes Qualitätsniveau erneut ausgezeichnet

Das Gütesiegel „Ausgezeichnet. FÜR KINDER 2026 -2027“ bestätigt zum wiederholten Male die kontinuierlich hohen Standards der Klinik für Kinder und Jugendliche am Diak. „Das ist eine Auszeichnung, die uns mit Stolz erfüllt“, freuen sich Chefarzt Prof. Dr. Andreas Holzinger zusammen mit seinem Team und Geschäftsführer Werner Schmidt über das Zertifikat, das nur 17 weitere Kliniken in ganz Deutschland erhielten.

Das Gütesiegel prämiiert deutschlandweit Kliniken, die höchste Standards in der Kinder- und Jugendmedizin sowie in der Kinder- und Jugendchirurgie erfüllen. „Unsere Klinik unterzog sich freiwillig einer Überprüfung durch eine unabhängige Bewertungskommission und konnte erneut alle Qualitätsanforderungen erfolgreich erfüllen“, erklärt Holzinger und fügt hinzu: „Es ist eine besondere Anerkennung für die konsequente Umsetzung der bestmöglichen Strukturqualität in unserer Kinderklinik.“

Sehr hilfreich ist dieses Siegel auch für Eltern als wertvolle Orientierungshilfe bei der Suche nach einer Klinik, die sowohl in der medizinischen als auch in der psychosozialen Betreuung herausragend ist. Die Familien können sich in der Diak Kinderklinik auf das große Engagement für die beste Versorgung ihres Kindes verlassen; vom kindgerechten Umfeld und qualifiziertem Personal bis hin zur einfühlsamen Begleitung der Familien ist alles darauf ausgerichtet, dass sich die Kinder und Eltern sicher und wohl fühlen.

Eltern und Fachkräfte oder auch an einer Ausbildung Interessierte können sich über die ausgewiesenen Leistungsgruppen und Behandlungsangebote der Qualitäts-Kinderkliniken auf der Internetseite www.ausgezeichnet-fuer-kinder.de informieren.



Die Mitarbeitenden der Kinderklinik am Diak Klinikum freuen sich mit Prof. Andreas Holzinger über die Auszeichnung. Insgesamt sind mehr als 100 Personen in der Kinderklinik tätig.

Herzen von Herzen – Spendenaktion der Landfrauen Schrozberg für die Diak Frauenklinik

Die Landfrauen Schrozberg, mit ca. 200 Mitgliedern, spendeten 101 liebevoll gestaltete und genähte Herzkissen für an Brustkrebs erkrankte Frauen in der Diak Frauenklinik. „Wir möchten etwas Gutes tun für Frauen, denen es nicht so gut geht“, erklären die beiden Vertreterinnen aus dem Vorstandsteam der Landfrauen. „Fast jede Frau kennt eine Frau, die an Brustkrebs erkrankt ist“, berichten Ute Hüttner und Silvia Zobe dem Chefarzt der Frauenklinik, Prof. Dr. Stefan Kommiss bei der Übergabe. So entstand die Idee, viele Herzkissen zu nähen und betroffenen Frauen damit Trost zu spenden. An zwei Tagen wurden die über hundert Kissen mit großem Engagement und Begeisterung zugeschnitten, genäht, gefüllt und wieder zugenäht; viele Stoffe und Füllmaterial waren gespendet worden. Eine Besonderheit an diesen Kissen ist zudem, dass zu jedem großen Kissen ein kleines Kissen gehört. Das kleine Kissen ist eine Art „Stressball“. Es kann beispielsweise bei Angst oder Anspannung mit der Hand gedrückt werden. Auf kleinen Papierherzen, die an jedem Kissenpärchen befestigt sind, stehen handschriftliche Genesungswünsche und liebe Grüße. Das Team der Frauenklinik ist gerührt von dieser herzlichen Aktion und freut sich schon auf die Freude der Patientinnen.



Team der Diak Frauenklinik und Vertreterinnen der Landfrauen Schrozberg
 Foto Diak Klinikum:

Wildromantische Natur und spannende Geschichten

Eine Zeitreise durch das Kupfertal bei Neuenstein/Neureut

Unter dem Motto „Die Landschaft erzählt Geschichten“ geht es durch eine naturbelassene Landschaft voller Überraschungen.

Seltene und tragische Ereignisse. Das gebirgsartig eingeschnittene Tal gewährt einen Einblick in den Entstehungsprozess der Hohenloher Landschaft. Die Überreste alter Mühlen erzählen vom mittelalterlichen Gesellschaftsleben. Skurrile Geschichten berichten von der Einsamkeit, der Schönheit und der frühen Nutzung des Kupfertales.

Spurensuche. Was war vor den Dinosauriern? Mit etwas Glück können während der Exkursion versteinerte Überreste dieser alten Bewohner entdeckt werden.

Solidarische Landwirtschaft. Zum Abschluss der Wanderung ist ein Besuch bei „SOLAWI“ Neuenstein/Neureut geplant. Verbunden mit einer Ackerführung gibt es Informationen über nachhaltige Anbaumethoden und dem solidarischen Prinzip.

Im Verlauf der Wanderung wird der Fluss mehrmals an Furten überquert. Wasserfestes Schuhwerk, Trittsicherheit, dem Wetter angepasste Kleidung sind notwendig.

Samstag, 9. Mai 2026, 11.00 Uhr,

Wanderstrecke ca. 7 km, Dauer ca. 4 Stunden

Treffpunkt bei Anmeldung: rolandscholl@web.de, Tel. 0170/ 5616325

Unkostenbeitrag 9 € (inkl. Ackerführung SOLAWI), Kinder sind frei

Grüne Schätze entdecken – Wildkräuterführung rund um Nagelsberg

Wildkräuter erkennen, Heilpflanzen mit allen Sinnen erleben und ihre Schätze für den Alltag entdecken – darum geht es bei der botanischen Führung rund um Nagelsberg. Auf einer rund zweieinhalbstündigen Tour öffnen sich neue Perspektiven auf die faszinierende Pflanzenwelt der Region. Im Anschluss wird es kreativ: Gemeinsam entstehen aus gesammelten Kräutern ein schmackhafter „Wilder Salat“ oder eine aromatische „Wilde Kräuterbutter“.

Sonntag, 3. Mai 2026

Zeit: 10.00 – 13.00 Uhr

Treffpunkt: Kelter Künzelsau Nagelsberg

Kosten: 10,00 Euro pro Person

Leichte bis mittelschwere Wanderung, Dauer ca. 3 Stunden.

Anmeldung erforderlich: alexandra@nagelsberger-schloss.de oder 07940/5499977, 0151/75065859

Projekt „GemeinsamZeit – Gegen Alters- einsamkeit in Hohenlohe-Franken“ geht an den Start

309.500 Euro Förderung für den AWO Schwäbisch Hall e. V.

Der gemeinnützige AWO Soziale Dienste gGmbH Schwäbisch Hall kann sich über eine zweckgebundene Förderung der DEUTSCHEN FERNSEHLOTTERIE in Höhe von 309.500 Euro freuen. Die Zuwendung von Deutschlands traditionsreichster Soziallotterie deckt anteilig anfallende Personalkosten für die Projektkoordination, Honorarkosten für Lesungen, Vorträge und Podcast-Erstellung, Ehrenamts- und Digitalschulungen sowie projektbezogene Sachkosten ab. Damit ist die Umsetzung des AWO-Vorhabens bis Ende Februar 2029 sichergestellt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 387.000 Euro.

„Ich möchte mich herzlich bei den Mitspielerinnen und Mitspielern der DEUTSCHEN FERNSEHLOTTERIE bedanken. Nur durch ihren Spieleinsatz wird es uns ermöglicht, neue Wege gegen Alterseinsamkeit in unserer Region zu entwickeln. Wir werden ältere Menschen wieder stärker in unsere Gemeinschaft einbinden, soziale Kontakte nachhaltig fördern und langfristige Unterstützungsstrukturen schaffen“, erklärt Lars Piechot, Geschäftsführer des AWO Soziale Dienste Schwäbisch Hall e. V.

In den Regionen Schwäbisch Hall und Hohenlohe zeigt sich zunehmend eine wachsende soziale Isolation älterer Menschen. Der demografische Wandel zeigt hier einen starken Anstieg der über 65-Jährigen – mit einem Zuwachs von rund 33 Prozent, dem höchsten in Baden-Württemberg. Viele Seniorinnen und Senioren leben zurückgezogen, obwohl sie körperlich noch mobil sind. Bestehende Angebote erreichen insbesondere Menschen in ländlichen Regionen oder in prekären Lebenslagen häufig nicht. Gleichzeitig verändern sich gesellschaftliche Strukturen: kleinere Haushalte, zunehmende Mobilität von Familienangehörigen, finanzielle Unsicherheiten und digitale Barrieren verstärken das Risiko von Einsamkeit im Alter. Die Folgen können gravierend sein – von gesundheitlichen Einschränkungen bis hin zu Depression oder Demenz.

Genau hier setzt das neue AWO-Projekt an.

Elke Gruber ist Projektleiterin: „Wir entwickeln ein regional verankertes, niedrigschwelliges Unterstützungsangebot für ältere Menschen in Schwäbisch Hall, Crailsheim, Künzelsau und Schrozberg. Die zentralen Bausteine sind regelmäßige Begegnungscafés, die wohnortnah stattfinden und Raum für Gespräche, Spiele, Lesungen und Vorträge bieten. Ergänzt wird das Angebot durch digitale Schulungen, aufsuchende Beratung sowie einen Hol- und Bringdienst, der auch mobilitätseingeschränkten Menschen die Teilnahme ermöglicht.“

„Ein weiterer Schwerpunkt ist der ehrenamtliche Besuchs- und Aktivitätendienst 'Herzensbrücke'. Hier werden Freiwillige mit Seniorinnen und Senioren für gemeinsame Aktivitäten, Besuche oder Alltagshilfen zusammengebracht. Schulungen, Begleitung und Dankesformate stärken das Engagement der Ehrenamtlichen nachhaltig“, erklärt **Ursula Müller, Standortkoordinatorin für Crailsheim und Schrozberg.**

„Wir begleiten unser Angebot durch eine crossmediale Öffentlichkeitsarbeit. Dies unter anderem durch Podcasts mit Seniorinnen und Senioren sowie Engagierten, die Thema Alters- einsamkeit sichtbar machen und zur aktiven Mitwirkung einladen“, so **Dr. Thomas Huber, Projektleiter.**

„Einsamkeit im Alter ist eine wachsende gesellschaftliche Herausforderung – besonders im ländlichen Raum. Das AWO-Projekt schafft niedrig-

schwellige Begegnungsmöglichkeiten, stärkt ehrenamtliches Engagement und verbessert die soziale Teilhabe älterer Menschen nachhaltig. Damit wird ein wichtiger Beitrag für mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Region geleistet. Dabei helfen wir gerne“, so **Stephan Masch, Repräsentant der DEUTSCHEN FERNSEHLOTTERIE.**



(V. l. n. r.): Stephan Masch/Repräsentant Deutsche Fernsehlotterie gGmbH, Lars Piechot/Geschäftsführer der AWO Schwäbisch Hall, Elke Gruber/Projektleiterin GemeinsamZeit, Ursula Müller/Standortkoordinatorin der AWO in Crailsheim für GemeinsamZeit, hinten: Dr. Thomas Huber/Projektleiter GemeinsamZeit bei der symbolischen Übergabe der Fördersumme in Schwäbisch Hall
 Foto: Dagmar Alberti



Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald

Auftakt der Naturparkmarkt-Saison am 26. April in Lorch



Es heißt wieder regionale, nachhaltige und handgemachte Produkte aus dem Naturpark einkaufen!

Am Sonntag, 26. April findet in Lorch auf dem Oriaplatz von 11.00 bis 17.00 Uhr der erste Naturparkmarkt in diesem Jahr statt. Rund 45 Direktvermarkter und Kunsthandwerker aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald präsentieren sich und ihre Produkte. Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände und Kunstobjekte können direkt bei den Erzeugenden erworben werden. Die Besucher können einen Plausch am Marktstand halten, entspannt einkaufen und vor Ort regionale Köstlichkeiten genießen.

Der Naturparkgeschäftsführer Karl-Dieter Diemer freut sich schon auf die Eröffnung in Lorch: „Die Naturparkmärkte sind das Einkaufserlebnis im Schwäbisch-Fränkischen Wald. Hier können sich die Betriebe aus dem Naturpark präsentieren und die Besucher eine Vielzahl an regionalen Produkten erwerben. Dieses Jahr werden wieder 6 Naturparkmärkte von April bis Oktober stattfinden.“

Ob Holzofenbrot, Wurstwaren, Räucherfisch und Käse sowie Obst, Speiseöle, Honig und Spirituosen – von der Frische und Qualität überzeugen Sie sich am besten selbst! Kunsthandwerk aus natürlichen Materialien, handgefertigte Bürsten, Dekoratives und Nützliches aus Holz, Genähtes und Gestricktes sowie Naturkosmetik bereichern das Angebot. Die Palette der regionalen Spezialitäten ist weit gesteckt: Salzkuchen, Würste vom Grill, geräucherter Fisch, Maultaschen, Käsespätzle, Crêpes, Kuchen, Eis, Säfte, Bier und alkoholfreie Getränke.

Das bunte und informative Rahmenprogramm bereichert das Marktgeschehen und lädt alle zum Mitmachen ein. Vor Ort bieten die Naturparkführer Mitmachaktionen an und eine persönliche Beratung gibt es an ver-

schiedenen Infoständen. Ein informativer Rundgang zur bewegten Geschichte der Stadt Lorch startet um 14.00 Uhr am Bürgerhaus Schillerschule. Die Führung dauert ca. eine Stunde und kostet 4 € pro Person. Des Weiteren startet eine spannende Tour „Hoch zu den Baumgiganten und runter in die Klinge“ mit Eva Rombach um 11.00 Uhr am Infostand des Naturparks. Die Wanderung ist kostenlos, dauert ca. zweieinhalb Stunden und eine Grundkondition und festes Schuhwerk sind erforderlich.

Hinweis: Eine ausführliche Liste mit den teilnehmenden Betrieben wird auf der Naturpark-Homepage und auf Facebook veröffentlicht. Die Markfläche ist für mobilitätseingeschränkte Menschen weitestgehend barrierefrei. Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden. Der Naturparkmarkt ist mit Bus und Bahn erreichbar.

Dieses Projekt wird gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Veranstalter: Stadt Lorch, Hauptstraße 19, 73547 Lorch
 Telefon 07172/1801-0, info@stadt-lorch.de, www.stadt-lorch.de

Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
 Katharina Greitemann
 Telefon 07192/9789004
 Katharina.greitemann@naturpark-sfw.de
 www.naturpark-sfw.de

Naturparkmarkt-Termine 2026:

26. April 2026 - Lorch
 24. Mai 2026 - Löwenstein
 21. Juni 2026 - Plüderhausen
 19. Juli 2026 - Fichtenberg
 13. September 2026 - Pfedelbach
 4. Oktober 2026 - Murrhardt



Der Landkreis informiert

Tour de Hohenlohe 2026: Radgenuss für alle in Braunsbach

Save the date: Samstag, 12. September 2026

Die Vorfreude steigt: Am Samstag, den 12. September 2026, findet die nächste Tour de Hohenlohe in der idyllischen Kulisse von Braunsbach statt. Radbegeisterte aus der Region und darüber hinaus sind herzlich eingeladen, gemeinsam einen unvergesslichen Tag auf zwei Rädern zu erleben.

Die Tour de Hohenlohe steht bewusst nicht im Zeichen von Wettbewerb und Zeitdruck. Stattdessen erwartet die Teilnehmenden genau das, was den besonderen Reiz der Veranstaltung ausmacht: beeindruckende Landschaften, zwei abwechslungsreiche Strecken und eine entspannte, freundliche Atmosphäre.

Ob alleine, mit Freunden oder der ganzen Familie – die Tour de Hohenlohe richtet sich an alle, die Freude am Radfahren und an gemeinschaftlichen Erlebnissen haben. Besonders attraktiv: Die Teilnahme ist kostenlos. Gemeinsam unterwegs mit der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e. V.

In enger Kooperation mit der Touristikgemeinschaft Hohenlohe e. V. wird die Veranstaltung als regional vernetztes Erlebnis realisiert. Mit der Kombination aus Bewegung, Landschaft und Begegnung steht die Tour de Hohenlohe für ein Tag voller schöner Eindrücke, guter Gespräche und echter Gemeinschaft.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich den Termin vorzumerken und das Fahrrad startklar zu machen.

Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit auf www.tour-de-hohenlohe.de oder auf www.tour-de-hohenlohe.de.

Europäische Impfwoche vom 19. bis zum 25. April

Mit der europäischen Impfwoche soll das Bewusstsein für die Bedeutung von Impfungen geschärft werden. Das diesjährige Motto lautet „Impfungen wirken in jeder Generation“. Impfungen schützen Familien und Gemeinschaften seit Generationen und sollen diese auch in Zukunft zuverlässig schützen. Passend zu diesem Anlass beantwortet das Gesundheitsamt häufige Fragen rund um das Thema Impfen:

Warum sollte man sich überhaupt impfen lassen?

Impfungen gehören zu den wichtigsten und wirksamsten Maßnahmen zur Prävention von übertragbaren Krankheiten. In Deutschland ist die ständige Impfkommission (STIKO) für die Entwicklung von Impfempfehlungen zuständig. Sie setzt sich aus unabhängigen und ehrenamtlichen Experten zusammen. Bei den meisten Infektionskrankheiten wird durch die Impfung eine Immunität erlangt, ohne an der Infektion mit all ihren möglichen Komplikationen zu erkranken. Dadurch besteht die Möglichkeit, sich sowohl als Individuum zu schützen als auch andere durch die Herdenimmunität.

Was ist ein Herdenschutz?

Die Impfung schützt nicht nur die geimpfte Person selbst, sondern auch andere, die beispielsweise noch zu jung sind, um geimpft zu werden oder aufgrund von komplexen Immunerkrankungen nicht geimpft werden können. Um einen Herdenschutz zu erreichen oder aufrechtzuerhalten, müssen jedoch genügend Personen geimpft sein oder eine Immunität durch das „Durchmachen“ einer Erkrankung erlangen. Je nachdem wie schwer der Verlauf einer Erkrankung sein kann, ist eine Immunität durch eine Impfung natürlich wünschenswerter.

Was bedeutet Prävention durch Impfen?

Prävention bedeutet, bereits vor dem Ausbruch einer Erkrankung anzusetzen und den Ausbruch und somit einen möglichen schweren Verlauf einer Erkrankung zu verhindern. Dies kommt in erster Linie dem geimpften Menschen zugute. Gleichzeitig sorgt es aber auch für eine Entlastung des gesamten Gesundheitssystems. Es kann so auch der Einsatz von Antibiotika verringert werden, was wiederum der Entstehung von Antibiotikaresistenzen entgegenwirkt. Das klingt komplex, kommt aber der gesamten Bevölkerung zugute.

Bei welchen Impfungen sieht das Gesundheitsamt aktuell Bedarf?

Es wäre natürlich wünschenswert, wenn alle gemäß den Empfehlungen der STIKO geimpft wären. Grundsätzlich tritt mittlerweile gehäuft das sogenannte Präventionsparadox auf. Dieses Phänomen beschreibt die Annahme, dass Impfungen vermeintlich nicht mehr notwendig seien, da es mittlerweile durch die hohe Anzahl an geimpften Menschen weniger Krankheitsfälle gibt. Das ist problematisch, da die Impfrate dadurch sinkt und Ausbrüche wieder häufiger werden.

Abseits von den bereits im frühkindlichen bzw. Kindesalter durchgeführten Impfungen, die grundsätzlich gut angenommen werden, gibt es weitere Impfungen, bei denen eine höhere Impfquote wünschenswert wäre.

Zuerst ist die Impfung gegen die **Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)** zu erwähnen. Die Krankheit wird von Zecken übertragen, die mittlerweile wegen der milden Winter beinahe ganzjährig aktiv sind. Im schlimmsten Fall führt diese Erkrankung zu einer schwerwiegenden Hirnhautentzündung. Gegen diese Viruserkrankung gibt es keine Therapie, weswegen die Impfung einen sehr wirksamen Schutz darstellt. Unser Landkreis zählt, wie nahezu ganz Baden-Württemberg, zu den sogenannten Risikogebieten für FSME. Zuletzt betrug die Impfquote für FSME im Landkreis Schwäbisch Hall nur 8 %. Das ist ganz klar zu wenig. Wer sich viel im Freien aufhält, z. B. im Wald, auf Wiesen und im eigenen Garten, sollte sich mit einer Impfung gegen FSME schützen.

Die **HPV-Impfung** schützt vor Krebsarten, die durch HP-Viren (Humane Papillom) ausgelöst werden. HPV-Infektionen sind sexuell übertragbar und sehr verbreitet. Die meisten Menschen stecken sich im Laufe ihres Lebens an. Oft verlaufen die akuten Erkrankungen unbemerkt, doch einige Virus-typen verursachen Feigwarzen oder Krebsvorstufen im Mund-, Rachen- oder Genitalbereich, die sich zu Krebs entwickeln können. Der Landkreis Schwäbisch Hall bildet bei den Impfquoten leider bundesweit das Schlusslicht. Zuletzt besaßen nur 31 % der 15-jährigen Mädchen und etwa 18 % der 15-jährigen Jungen einen vollständigen Impfschutz. Vor dem Hintergrund, dass es in Deutschland jährlich ca. 10.000 Neuerkrankungen bei auf HPV zurückzuführender Krebsarten gibt (ein Drittel davon bei Männern!), ist diese Quote deutlich zu gering!

**Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde?
 Finden Sie hier im Mitteilungsblatt!**

Wenn Sie wissen wollen, ob Sie Impfungen auffrischen oder nachholen sollten, können Sie ganz einfach online den Impfcheck machen unter www.mach-den-impfcheck.de. Alternativ können Sie Ihr Impfbuch für eine Durchsicht auch zu Ihrer Hausarztpraxis mitbringen.

Lukas Salzbrunn ist neuer Amtsleiter im Ordnungs- und Straßenverkehrsamt



Foto: Landratsamt

Seit Anfang April dieses Jahres leitet Lukas Salzbrunn das Ordnungs- und Straßenverkehrsamt im Landratsamt Schwäbisch Hall. Er folgt in dieser Position auf Johannes Kanady.

In den Zuständigkeitsbereich des Ordnungs- und Straßenverkehrsamtes fallen die Fachbereiche:

- Ordnung
- Bußgeld und Verkehrswesen
- Führerscheinstelle
- Zulassungsstelle

72 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hier beschäftigt.

Der Jurist wirkte nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg als wissenschaftlicher Mitarbeiter am dortigen Lehrstuhl für Öffentliches Recht. Nach dem Abschluss der juristischen Ausbildung am Oberlandesgericht Stuttgart arbeitete er zunächst in Stuttgart bei einer internationalen Wirtschaftskanzlei. Darüber hinaus war Lukas Salzbrunn bereits bei der Landeshauptstadt Stuttgart sowie rechtsberatend in Unternehmen aus der Region tätig.

„Ich freue mich auf die weiterhin gute Zusammenarbeit mit dem hochprofessionellen Team im Ordnungs- und Straßenverkehrsamt und auf unsere vielfältigen alltäglichen sowie besonderen Herausforderungen“, unterstreicht der 34-jährige Familienvater, der bereits seit einigen Monaten im Amt aktiv ist. Und Landrat Gerhard Bauer ergänzt: „Mit Lukas Salzbrunn gewinnen wir eine engagierte und hoch motivierte Führungskraft für das Ordnungs- und Straßenverkehrsamt in unserem Landkreis. Ich freue mich auf eine sehr gute und stets vertrauensvolle Zusammenarbeit.“

Fahrsicherheitstraining für E-Bike-Fahrerinnen und -Fahrer im Mai

Die Kreisverkehrswacht Schwäbisch Hall – Crailsheim und radspaß bieten Fahrsicherheitskurse im Landkreis Schwäbisch Hall an. Interessierte E-Bike-Nutzerinnen und -Nutzer können sich ab sofort anmelden.

Die Radsaison hat begonnen. Weil es Spaß macht, gesundheitliche Vorteile mit sich bringt und auch in Anbetracht der hohen Benzinpreise steigen jetzt wieder viele aufs Fahrrad. Besonders E-Bike-Fahren wird immer beliebter. Die Vorteile des E-Bikes zeigen sich vor allem bei den vielen Steigungstrecken im Landkreis und bei längeren Distanzen.

Durch das höhere Gewicht, die starke Beschleunigung und die zügige Grundgeschwindigkeit ist E-Bike-Fahren aber anders als herkömmliches Radfahren. Das wird häufig unterschätzt. Die Kurse tragen dazu bei, die Sicherheit auf dem E-Bike zu verbessern und Unfällen vorzubeugen. Sie eignen sich besonders für Elektroradbesitzer und -besitzerinnen, die länger nicht im Fahrradsattel saßen, für die E-Bike-Fahren neu ist, oder die einfach ihre Fähigkeiten verbessern möchten. Bei den Kursen werden neben Fahrtechnikübungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer proben spezielle Fahrsituationen, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln. Wenn man sicher im Sattel sitzt, macht das Fahren mehr Spaß.

Die Kurse werden von zwei verschiedenen Organisationen angeboten: radspaß (ADFC) und Kreisverkehrswacht.

Für die Radspaß-Kurse kann man sich unter <https://radspass.org/kurse> anmelden. Die Anmeldung ist auch per Mail an info@radspass.org oder per Telefon unter 0711/50479413 möglich.

- Samstag, 16.05.2026, 14.00 Uhr - 17.30 Uhr, Verkehrsübungsplatz in Schwäbisch Hall-Steinbach; Trainer ist Herr Schaal;

- Sonntag, 17.05.2026, 14.00 Uhr – 17.30 Uhr, Verkehrsübungsplatz in Schwäbisch Hall-Steinbach, Trainer ist Herr Schaal;
- Samstag, 30.05.2026, 14.00 Uhr - 17.30 Uhr, Verkehrsübungsplatz in Schwäbisch Hall-Steinbach, Trainer ist Herr Ottmar

Zu dem Kurs der Kreisverkehrswacht kann man sich telefonisch, per SMS oder per WhatsApp unter der Rufnummer 0162/1830652 anmelden. Per E-Mail ist eine Anmeldung über pedelec@kvw-sha-cr.de möglich.

- Samstag, 16.05.2026, 13.30 Uhr – 16.30 Uhr, Parkplatz bei der Großsporthalle in Ilshofen, Trainer ist Herr Bayer

Mitzubringen sind bei allen Kursen: Ein fahrtüchtiges E-Bike und passende Ausrüstung (Helm, Kleidung je nach Witterung, etwas zu trinken).

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach-Laufen



Wochenspruch zum Sonntag Jubilate

(3. Sonntag nach Ostern), 26. April 2026:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.
2. Korinther 5,17

Donnerstag, 23. April 2026

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe im „Adler“
- 14.30 Uhr Frauenkreis, Treffpunkt im „Adler“, gemeinsam gehen wir ins Eiscafé „Deliziosa“
- 19.00 Uhr Jungbläuserschulung
- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe in der Michaelskirche in Sulzbach

Freitag, 24. April 2026

- 17.00 Uhr Bubenjungschar im Jugendraum
- 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im „Adler“

Sonntag, 26. April 2026

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Michaelskirche in Sulzbach mit Pfr. i. R. Bernd Masanek
- 10.00 Uhr Kinderkirche im „Adler“

Montag, 27. April 2026

- 9.00 Uhr Milchcafé im „Adler“ mit Petra Kühnle

Mittwoch, 29. April 2026

- 14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im „Adler“, Gruppe 1 (Sulzbach-Laufen)
- 17.30 Uhr Mädchenjungschar im Jungscharraum in Laufen

Donnerstag, 30. April 2026

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe im „Adler“
- 19.00 Uhr Jungbläuserschulung
- 20.00 Uhr Posaunenchorprobe in der Michaelskirche in Sulzbach

Evang. Pfarramt Sulzbach-Laufen, Kirchweg 10

Pfarrer Andreas Vogt, Tel. 07976/361

E-Mail: Andreas.Vogt@elkw.de

Internet: www.sulzbach-laufen-evangelisch.de

Sekretärin Ute Thoma ist dienstags und freitags von 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Pfarrbüro in Sulzbach (Tel. 361) zu erreichen.

E-Mail: Pfarramt.Sulzbach-Laufen@elkw.de



Aus der Kinderkirche

In der letzten Kinderkirche half Pfarrer Andreas Vogt aus. Die Kinder sangen begeistert zur Gitarre und hörten die Geschichte vom blinden Bartimäus. Dazu wurden Spiele zum Thema „Sehen und Erkennen“ gespielt, die die Kinderkirkmitarbeiterin Sabrina Eberwein vorbereitet hatte.

**Konfirmation in Laufen
am 3. Mai 2026**

Am Sonntag, 3. Mai 2026 werden um 9.30 Uhr in der Heerbergskirche in Laufen konfirmiert:

Rebecca Brehm
Charlotte Buchmann
Felix Genz
Lisa Munz
Dean Schleichert
Tim Schock
Moritz Wahl


**Konfirmation in Sulzbach
am 10. Mai 2026**

Am Sonntag, 10. Mai 2026 werden um 9.30 Uhr in der Michaelskirche in Sulzbach konfirmiert:

| | |
|----------------|--------------------|
| Lara Benner | Felix Moll |
| Hannah Bichler | Henri Obermüller |
| Marie Glombik | Marie Vakalopoulos |
| Moritz Kuhn | Leonie Wahl |



Das Bild zeigt alle Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Laufen und Sulzbach

**Katholische Kirchengemeinde St. Josef,
Gaildorf**

Sonntag, 26. April 2026 – 4. Sonntag der Osterzeit –

Kollekte für kirchliche Berufe

L1: Apg 2,14a.36-41 – L2: 1 Petr 2,20b-25 – Ev: Joh 10,1-10

| | |
|----------------------------|---|
| 9.00 Uhr <i>Hausen</i> | Eucharistiefeier |
| 10.30 Uhr <i>Gaildorf</i> | Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung (Sven Brückner) |
| 10.30 Uhr <i>Mainhardt</i> | Eucharistiefeier |

Dienstag, 28. April 2026

18.00 Uhr *Mainhardt* Eucharistiefeier

Mittwoch, 29. April 2026 – hl. Katharina v. Siena, Mitpatronin Europas

| | |
|--------------------------|---|
| 8.25 Uhr <i>Gaildorf</i> | Rosenkranzgebet |
| 9.00 Uhr <i>Gaildorf</i> | Eucharistiefeier + Maria, Albrecht u. Ernst Kuchar |
| 18.00 Uhr <i>Hausen</i> | Eucharistiefeier |

Donnerstag, 30. April 2026

18.00 Uhr *Fichtenberg* Eucharistiefeier

Samstag, 2. Mai 2026

18.00 Uhr *Mainhardt* Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 3. Mai 2026 – 5. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 6,1-7 – L2: 1 Petr 2,4-9 – Ev: Joh 14,1-12

| | |
|---------------------------|--|
| 9.00 Uhr <i>Hausen</i> | Eucharistiefeier – anschließend Gemeindeversammlung |
| 10.30 Uhr <i>Gaildorf</i> | Eucharistiefeier – anschließend Gemeindeversammlung |

Einladung zum Seniorennachmittag

Die Kath. Kirchengemeinde Gaildorf lädt Sie herzlich zu einem gemütlichen Seniorennachmittag ein!

Freuen Sie sich auf einen informativen und geselligen Nachmittag mit einem Vortrag von Herrn Furlinger (Sanitätshaus Lorch) zum Thema: **Alltagshilfen** – praktische Unterstützungsmöglichkeiten, die den Alltag erleichtern und mehr Selbstständigkeit ermöglichen.

Im Anschluss bleibt genügend Zeit für Austausch und Gespräche bei **Kaffee und Kuchen** in angenehmer Atmosphäre.

Datum: 4. Mai 2026, **Uhrzeit:** 14.00 Uhr

Ort: Kath. Gemeindehaus

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag!

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist vom 30. April 2026 – 10. Mai 2026 geschlossen!

**Einladung zur Gemeindeversammlung „Kirche der Zukunft“ –
Umstrukturierung der Kirchengemeinden bis 2030**

Liebe Gemeindemitglieder,

die katholische Kirche befindet sich in einem umfassenden Veränderungsprozess. Im Rahmen der landesweiten Entwicklung „Kirche der Zukunft“ wird es bis zum Jahr 2030 zu einer grundlegenden Umstrukturierung der Kirchengemeinden kommen. Diese Veränderungen sind von kirchlicher Seite vorgegeben. Umso wichtiger ist es uns, transparent zu informieren, die Hintergründe zu erläutern und gemeinsam zu schauen, was diese Entwicklung konkret für unsere Gemeinde St. Josef Gaildorf bedeutet. Der Kirchengemeinderat lädt daher herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein.

Termin: Sonntag, 3. Mai 2026

Zeit: nach dem Gottesdienst

Ort: Kirche St. Josef Gaildorf

Im Anschluss an den Gottesdienst möchten wir über den aktuellen Stand informieren und Raum für Fragen, Gedanken und Austausch geben.

Ein zentrales Thema der Veranstaltung ist die zukünftige „neue Kirchengemeinde“. Damit ist der Zusammenschluss bisheriger Kirchengemeinden und Pfarreien zu einem größeren kirchlichen Raum gemeint. Ziel ist es, kirchliches Leben vor Ort unter diesen veränderten Rahmenbedingungen weiterhin gut gestalten zu können.

Weitere Informationen zum Prozess „Kirche der Zukunft“ finden Sie auf der Internetseite der Diözese Rottenburg & Stuttgart unter

www.kirche-der-zukunft.drs.de.

Wir freuen uns auf gute Gespräche.

Es grüßt Sie

Ihr Kirchengemeinderat


Vereinsmitteilungen
TSV Sulzbach-Laufen

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Liebe Ehrenmitglieder, liebe Mitglieder des TSV, gemäß der Satzung des TSV Sulzbach-Laufen 1909 e. V. laden wir Sie herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Diese findet statt am **Freitag, 8. Mai 2026, 19.30 Uhr im Vereinsheim TSV Sulzbach-Laufen, Nestelberg 6/1, 74429 Sulzbach-Laufen.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht Schriftführer

4. Bericht Jugendleiter
5. Bericht Turnabteilung
6. Bericht Fußballabteilung
7. Bericht Kassier
8. Bericht Kassenprüfer
9. Bericht der Abteilungen
10. Entlastungen
11. Pause
12. Neubesetzung von offenen Posten
13. Neuwahlen
14. Verschiedenes

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Anträge zur Hauptversammlung in schriftlicher Form bis spätestens 24. April 2026 einzureichen sind. Bitte senden Sie Ihre Anträge an folgende Adresse: Steffen Unzeitig, TSV Sulzbach-Laufen 1909 e. V., Nestelberg 6/1, 74429 Sulzbach-Laufen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und eine konstruktive Versammlung.
Die Vorstandschaft



Abteilung Fußball

ANKÜNDIGUNGEN:

1. MANNSCHAFT

24. SPIELTAG – Sonntag, 26. April 2026 – 15.00 Uhr
TSV Sulzbach-Laufen – FSV Weiler zum Stein

SGM/2. MANNSCHAFT

24. SPIELTAG – Sonntag, 26. April 2026 – 12.45 Uhr

SGM TSV Sulzbach-Laufen II/TSF Gschwend – SGM TSV Leutenbach II/FSV Weiler zum Stein II

28. SPIELTAG (vorgezogen) – Donnerstag, 30. April 2026 – 19.30 Uhr

SGM TSV Sulzbach-Laufen II/TSF Gschwend – TSC Murrhardt II



Abteilung Tischtennis

Nichts zu holen im Kellerduell!

Kreisliga B6

SC Bühlertann III – Erwachsene III

9:3

Wie vergangene Woche sorgte Valentin für Punkte. Auch Emil gelang ein überraschender Einzelsieg.

Es spielten: Emil Nachtigall (1), Heiner Königeter, Lenny Brumm, Jannik Wegener, Valentin Müller (1), Johannes Zwickert

Die Doppel bestritten: Nachtigall/Wegener, Königeter/Brumm, Müller/Zwickert (1)

Mit 2:34 Punkten beendet die Dritte die Saison als Zehnter und damit Letzter in der Kreisliga B6. Nach der Spielklassenreform vor Saisonbeginn war die Mannschaft häufig überfordert. Allerdings zeigten die Spieler großen Einsatz und Trainingsfleiß. Viele Ehemalige stiegen wieder voll ein, einige „Spätberufene“ gaben ihre Debüts und Jugendliche wurden erfolgreich eingebaut.

Statistik:

| Position | Name | Einsätze | Bilanz |
|----------|-------------------|----------|--------|
| 3.1 | Emil Nachtigall | 13 | 6:17 |
| 3.2 | Heiner Königeter | 14 | 2:19 |
| 3.3 | Benjamin Hähnle | 6 | 0:7 |
| 3.4 | Achim Friederich | 6 | 0:7 |
| 3.5 | Gerhard Oesterle | 14 | 2:16 |
| 3.6 | Lenny Brumm | 13 | 6:9 |
| 3.7 | Jannik Wegener | 5 | 0:5 |
| 3.9 | Marcel Hägele | 1 | 0:1 |
| 3.10 | Valentin Müller | 10 | 3:7 |
| 3.12 | Johannes Zwickert | 11 | 1:10 |
| 3.13 | Daniel Hägele | 4 | 0:4 |
| 3.15 | Amelie Brumm | 1 | 0:1 |
| 3.16 | Maurice Klenk | 3 | 0:3 |
| 3.17 | Felix Schwarz | 1 | 0:1 |

| | | |
|----------------------|---|-----|
| Oesterle/Brumm | 9 | 2:7 |
| Nachtigall/Hähnle | 4 | 0:4 |
| Nachtigall/Königeter | 3 | 0:3 |
| Nachtigall/Oesterle | 3 | 1:2 |
| Friederich/Zwickert | 3 | 0:3 |
| Königeter/Hähnle | 2 | 0:2 |
| Königeter/Brumm | 2 | 0:2 |
| Königeter/Müller | 2 | 0:2 |

| | | |
|---------------------------------|---|--------|
| Königeter/D. Hägele | 2 | 0:2 |
| Wegener/Müller | 2 | 0:2 |
| Müller/Zwickert | 2 | 1:1 |
| Müller/Klenk | 2 | 0:2 |
| Oesterle/Müller | 1 | 1:0 |
| weitere 14 Doppelpaarungen je 1 | | je 0:1 |

Nächste Spiele:

Ob oder wann die Jugend II ihr verbleibendes Spiel gegen den TSV Sulzbach II noch austrägt, ist derzeit offen.

Trainingszeiten:

Jugend Mittwoch 18.00 Uhr

Aktive Mittwoch 19.00 Uhr

Anfänger und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen!

Abteilung Turnen



Fitness Turnen/Volleyball



Mini-Turnen
von 1-3 Jahre
montags im Ortszentrum Laufen
von 16:00 - 17:15 Uhr

Kinderturnen
1. bis 4. Klasse montags in der
Stephan-Keck-Halle
von 16:15 - 17:30 Uhr

Jugendturnen
Stephan-Keck-Halle
mittwochs von 16:30-18:00 Uhr
und von 15:30 - 18:00 Uhr

Sports & Fun
montags in der Stephan-Keck-Halle
von 19:00 - 20:00 Uhr

Volleyball
Stephan-Keck-Halle
auch Anfänger sind willkommen
sonntags 15:00 - 17:30 Uhr

Kleinkind-Turnen
ab 3 Jahre bis Schulbeginn
donnerstags in der Stephan-Keck-Halle
von 16:30 - 17:30 Uhr

Kindertanzen
dienstags im Festsaal Stephan-Keck-Halle
4-6- Jahre von 15:00 - 16:00 Uhr
6 - 10 Jahre von 16:15 - 17:30 Uhr

Frauenfit
Fitness u. Gesundheitssport
Stephan-Keck-Halle
montags 20 Uhr

Sport rockt
donnerstags in der Stephan-Keck-Halle
im Festsaal
ab 16 Jahre um 20:00 Uhr



Ansprechpartnerin:
Abteilungsleiterin Eva Frank
Tel: 0151/16511597
E-Mail: eva83.b@web.de

DRK-Ortsverein Sulzbach-Laufen



DRK-Altpapierannahme

Um Ihre Berge zu Hause zu reduzieren, bieten wir samstags in Sulzbach eine Abgabe in unserem DRK-Magazin (Eisbachstr. 26, im Adler-Untergeschoss) an. Altpapier gebündelt mit einer Schnur.

Termin:
Samstag, 2. Mai 2026, von 9.00 – 12.00 Uhr
Weitere Termine: jeweils am ersten Samstag im Monat

Seit einem Jahr gilt **Annahmestopp** bezüglich **Altkleidern**. Wir haben keinen Abnehmer, können deshalb **KEINE Altkleider** annehmen und bitten um Ihr Verständnis.

Dorf-Treff Laufen



Der Dorf-Treff Laufen lädt zum nächsten „Ständerling“ ein.

Freitag, den 24.04.2026 ab 18.00 Uhr
Treff: „Kransburg-Hütte“ am Ortszentrum
 Team Dorf-Treff Laufen

Kochertalchor Sulzbach-Laufen 1859



Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet statt am Dienstag, den 28. April 2026 um 20.00 Uhr im Clubraum der Stephan-Keck-Halle.

Landfrauenverein Laufen am Kocher



Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V.



Heimische Ernährung
Wildkräuter spaziergang
 mit Workshop zur Salatherstellung
Montag, 27. April
18 Uhr
Ortszentrum Laufen
 mit Verena Sanwald
 Unkostenbeitrag für Nichtmitglieder 5 €
 Anmeldung per Whatsapp LF Handy
 0157/38265598
 Gäste sind herzlich willkommen

LandFrauen Ortsverein Laufen

Im Auftrag des Bildungs- u. Sozialwerkes des Landesverbandes Württemberg-Baden

LandFrauen Sulzbach/Kocher



Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V.

Wanderung „Unsere Klingen um Sulzbach“

Unter der Führung von Dieter und Susanne Hähnle laden wir zu einer Wanderung für „GROSS und klein“ ein.

Termin: Samstag, 9. Mai 2026

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Parkplatz Stephan-Keck-Halle in Sulzbach

Zur Wanderung bitte feste, geschlossene Schuhe (am besten Wanderschuhe) tragen. Getränke für unterwegs bitte selbst mitbringen. Für eine Pause im Wald ist gesorgt. Unser Abschluss wird im Biergarten der Krone stattfinden.

Bitte um Anmeldung bis 06.05.2026 bei Melanie Hähnle, WhatsApp 0157/56283392 oder Tel. 07976/427

Gäste sind herzlich willkommen.

Sterntreffen der LandFrauen

Samstag, 23. Mai 2026 auf der Landesgartenschau in Ellwangen.

Programm:

- 9.00 Uhr Ankommen der Teilnehmerinnen.
- 10.00 Uhr Musikalische Einstimmung, Eröffnung und Begrüßung.
 Vortrag: „Starke Wurzeln, weite Krone: wie wir im Sturm der Zeit stabil bleiben“
 Sigrun Kienle-Hohwy, Speakerin + Mentorin für Resilienz und Vitalität.

Ca. 11.45 Uhr Abschluss.

Die Veranstaltung findet auf der KSK-Heimatbühne statt.

Die LandFrauen aus dem Kreis Ostalb/Aalen und der LandFrauenverband Württemberg-Baden freuen sich auf euer Kommen.

Wir bitten um Anmeldung zwecks Fahrgemeinschaften bis 1. Mai 2026 bei Petra Sommer, Tel. 0160/7712424.

Schwäbischer Albverein – Ortsgruppe Sulzbach-Laufen



Schwäbischer Albverein

Wanderung zum Tag des Baumes

Am vergangenen Sonntag trafen sich die Ortsgruppe Sulzbach-Laufen mit den Wanderfreunden aus Bühlerzell zur traditionell

gemeinsamen Wanderung zum Tag des Baumes am Parkplatz des WeiterWegs. 26 Wanderer und ein Hund machten sich unter der Führung von Elias Hettler, Förster der Graf-Pückler-Stiftung, auf den Weg bergauf zum wildromantischen Naturdenkmal Teufelskanzel.

Die versteckt liegende Felsformation war einst Zuflucht in Kriegszeiten und soll im Mittelalter ein Zeremonienplatz der „Täufer“-Sekte gewesen sein. Der 2018 gerichtete Weg ist sehr gut gepflegt und leicht begehbar. Nach einem kurzen Aufenthalt unterhalb der Sandsteinkanzel, die unser Wanderführer kurzerhand erklimmte, ging es weiter bergauf zur Hohen Tann. Unterwegs erfuhren wir noch einige Besonderheiten über die Verbreitung und Blattformation der Zitterpappel, die Baum des Jahres 2026 ist.



Abwärts ging es weiter durch den Wald der Graf von Pückler und Limpurg'schen Wohltätigkeitsstiftung direkt zum großen Tisch des Friedens auf dem WeiterWeg. Hier stärkten sich die Wanderer mit dem selbst mitgebrachten Vesper und Getränk.

Die besinnlichen Gedanken von Elias Hettler zum großen Tisch des Friedens, zu den Stationen weiter und enger Weg und zum Durchblick 2 stimmten die Wanderer nachdenklich.

Im Tal der Stille lauschte man eine Minute den Geräuschen des Waldes. Nach 6,2 Wanderkilometern und 3 Stunden Wanderzeit voller Informationen über mystische Überlieferungen, den tiefgründigen Gedanken des Künstlers Martin Burchard zu den Stationen des WeiterWegs, Klimawandel und der Pflanzung von an den Klimawandel anpassungsfähigen Baumarten verabschiedeten sich die Wanderer auf dem Parkplatz mit der Vorfreude auf ein weiteres gemeinsames Wandererlebnis.

Rheuma-Liga Sulzbach-Laufen

Die Rheuma-Liga-Gruppe in Sulzbach-Laufen trifft sich **jeden Donnerstag** im **Ortszentrum in Laufen**.

1. Gruppe ab 17.30 Uhr
2. Gruppe ab 18.05 Uhr

Ansprechpartnerin: Adelheid Wahl, Tel. 07976/248.

Wir bieten an: Funktionstraining für Wirbelsäule und Gelenke.

Neben der Gymnastik bietet die Rheuma-Liga noch vieles mehr.

Was alles, erfahren Sie bei der Rheuma-Liga Schwäbisch Hall, Tel. 0791/53134 oder im Internet www.rheuma-liga-bw.de.

Schützenverein Sulzbach am Kocher



Öffnungszeiten:

Mittwoch Schützenhaus geöffnet ab 18.00 Uhr,
 Jugendtraining Luftgewehr 18.30 - 20.00 Uhr.
 Training Kleinkaliber 18.30 - 20.30 Uhr.
 Freitag Schützenhaus geöffnet ab 18.00 Uhr, alle Disziplinen bis 20.30 Uhr.
 Sonntag Schützenhaus geöffnet, ab 10.00 Uhr Frühschoppen.
 Thekendienst hat am Sonntag Martin Steuer.

Freundschaftsschießen

Vergangenen Freitag war das Freundschaftsschießen mit dem SSV Fichtenberg. Mit 24 Teilnehmern wurde in kleineren Gruppen auf der Pistolenbahn geschossen.

Bei einem gemütlichen Miteinander gab es leckere Würste und ausreichend zum Trinken.

Hierbei unterstützte die Jugend die Veranstaltung.

Wir freuen uns schon auf das Gegenschießen in Fichtenberg.



TV Sulzbach-Laufen 1982



Saisonstart 2026

Liebe Mitglieder,
 die Sommersaison 2026 ist eröffnet und die Plätze stehen **ab sofort** zum Spielen bereit.

Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen und ein harmonisches Miteinander - auf und neben den Plätzen.



Bitte denkt daran, die Plätze **vor** und **nach** dem Spiel ausreichend zu wässern!

Außerdem gibt es eine Neuerung im Bereich der Außenanlagen: Der Zaun an Platz 1 wurde gekürzt, sodass die Zuschauerinnen und Zuschauer nun einen besseren Blick auf das Spielgeschehen haben. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitgliedern und Helfer für die großartige Unterstützung bei der Umsetzung!



Aus den Nachbargemeinden

Frühlingshafter Bauernmarkt mit Kaffee und Kuchen

Am **Samstag, den 25. April** findet von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr der traditionelle Bauernmarkt beim Dorfhaus in Mittelbronn statt. Die Dorfgemeinschaft Mittelbronn freut sich über die Marktbesucher, welche vielfältige Selbsterzeugnisse aus dem Obst- und Gemüsegarten, Blumenkreationen, Dekorationsartikel und Leckeres aus Eigenproduktion verkaufen. Darunter auch hochwertige Speiseöle, Balsamico, verschiedene Weine aus Württemberg, frische Salzkuchen und Backwaren, aber auch wieder Wurstwaren. Angeboten werden auch Kaffee und Kuchen.

Kat Baloun & The Frostbites

Das letzte Kulturschmiede-Konzert vor dem großen Bluesfest findet am **Samstag, den 9. Mai 2026** statt.

US-Musikerin Kat Baloun kommt mit der Band The Frostbites nach Gaildorf in die Kulturkneipe Häberlen.

Die Besucher erwartet eine Super-Show mit einem humorvoll präsentierten Mix aus Blues, Soul und Rock.

Mehr Info + Ticketreservierungen: www.kulturschmiede.de

Vernissage

Die Gemeinde Fichtenberg lädt ein zur ersten Vernissage im Fichtenberger Rathaus.

Eröffnung am Samstag, 02.05.2026 – 11.00 Uhr

Musikalische Begleitung: Ralf Glenk

Die Ausstellung zeigt berührende und authentische Arbeiten der Künstlerin Eva Deiß.

Ausstellungszeitraum: 2. Mai – Ende August 2026 zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

Eintritt frei.

Musikverein Mittelfischach

Frühlingsfest Engelhofen

Bald ist es wieder so weit!

Das Frühlingsfest in Engelhofen steht schon fast vor der Tür und der Musikverein Mittelfischach steckt schon voll in den Vorbereitungen. Am Muttertagswochenende vom **8. Mai bis 10. Mai** freut sich der Musikverein Mittelfischach und der Förderverein des Musikvereins auf Ihr Kommen!

Los geht es am **Freitag, den 8. Mai** mit einer **zünftigen Bierprobe** mit der Band „Zapfahh VOLXXmusik pur“. Egal ob Stimmungsmusik, Schlager, Oldies oder aktuelle Charts, es ist für jeden etwas dabei. Unsere leckeren und weit bekannten Hähnchen wird es natürlich auch dieses Jahr wieder geben. Ab 19.00 Uhr gibt es diese auch zum Mitnehmen.

Am **Samstag, den 9. Mai** geht es mit einer **Festzeltparty XXL** weiter. Dabei bringen DJ Amue und DJ Hurricane aus Bühlertann mit den besten Hits der 80er bis heute das Festzelt zum Beben und sorgen für Partystimmung. Der Einlass ist ab 20.00 Uhr und die Regelungen richten sich nach dem Jugendschutzgesetz. Bei uns gilt der „Muttizettel“ in Verbindung mit dem Partypass.

Am **Sonntag, den 10. Mai** ist dann der **Familientag**. An diesem Tag eröffnet der Musikverein Fronrot den letzten Festtag mit einem musikalischen Frühschoppen um 11.00 Uhr. Anschließend spielt der Musikverein Forns-

bach ab 15.00 Uhr und zum Festausklang spielt dann ab 18.00 Uhr der Musikzug Sulzdorf.

Zusätzlich zu unseren leckeren Hähnchen gibt es zum Mittagessen Schnitzel mit Kartoffelsalat. Zum Abendessen gibt es ab 17.00 Uhr Wurstsalat.

Der **Festzelt**aufbau ist am **Samstag, den 2. Mai ab 9.00 Uhr**.

Festzeltabbau ist dann am **Montag, den 11. Mai auch ab 9.00 Uhr**. Viele Helfer sind herzlich willkommen.

Auch über **Kuchenspenden** für den Festsonntag würde sich der Verein sehr freuen.

Kommen Sie vorbei und machen Sie es sich in unserem beheizten Festzelt oder in der gemütlichen Pilsbar bequem und verbringen Sie 3 schöne Abende in Engelhofen!

Musikkapelle Bühlerzell

Tagwacht spielen und Start in die neue Saison

Am 1. Mai spielt die Musikkapelle Bühlerzell an den verschiedenen **Mai-bäumen** in den Teilorten. Treffpunkt ist um **6.00 Uhr** an der Rudolf-Mühl-eck-Halle.

Ab dem **9. Mai 2026** starten wir dann die Saison bei der **Landesgartenschau** in **Ellwangen** um 14.00 Uhr.

Weitere Auftritte sind das **Maifest** in **Fichtenberg** am **10. Mai 2026** um 17.00 Uhr und am Vatertag das traditionelle **Hoffest** beim **Gasthof Goldener Hirsch** in **Bühlerzell**, den **14. Mai 2026** ab 11.30 Uhr.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuhörer.

Gesangverein Eintracht Geifertshofen

HANDEL's Messiah

TOO HOT TO HANDEL

Wir suchen **DICH** - Sei auch **DU** dabei

Projektvorstellung:

11.5.2026, 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Geifertshofen

18.5.2026, 19.30 Uhr im Feuerwehrmagazin in Großaltdorf

Probenbeginn:

15.6.2026, 19.30 Uhr im wöchentlichen Wechsel im Dorfgemeinschaftshaus Geifertshofen und Feuerwehrmagazin Großaltdorf -Probenplan.

Aufführung:

28.11.2026 in der Hagenbachhalle Schwäbisch Hall

Zum Stück:

Too Hot to Handel – The Gospel Messiah – ein temporeicher Brückenschlag zwischen mitreißendem Gospelsound und klassischer Musiktradition, der Herzen berührt und zum Mitsingen einlädt. Schwungvolle Rhythmen, kraftvolle Chöre und mitreißende Melodien, die direkt ins Gefühl gehen. Wer kennt ihn nicht, den **Messias** von Georg Friedrich **Händel** mit seinem weltweit berühmtesten Halleluja. Dieses Musikstück wurde vor ca. 25 Jahren für Streichorchester, großer BigBand, Solisten und Chor neu arrangiert. Neben Gospel finden auch die Musikstile Funk, Rap, Rhythm and Blues ihren Platz. Bring´ deine Stimme mit, sing´ mit und erlebe, wie Gospel-Elemente und klassische Orchesterklänge zu einer unvergesslichen Gemeinschaftsperformance verschmelzen. Komm´ vorbei, feier´ die Musik und sing´ mit – Too Hot to Handel wartet auf dich!

Bei Fragen vorab, bitte gerne an uns wenden: Gesangsverein Geifertshofen – Chor QuerBeet,

Ansprechpartner Bärbel Dannhäuser;

E-Mail: babs-216@t-online.de oder per Tel. 07974-424



ERÖFFNUNG BIERGARTEN

01. Mai 2026 | 11:00 - 20:00 Uhr

Freuen Sie sich auf Grillspezialitäten und unsere Biergartenkarte.
Ab 12:30 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen von den Landfrauen Laufen/Kocher

Krone Stühle
Hauptstraße 44 · 74429 Sulzbach-Laufen · 07976 9119 10



Blick in unsere Karte



SEIT 2013 IM CENTRUM MENSCH

TAGESPFLEGE FÜR SENIOREN



GRUPPENAKTIVITÄTEN
INDIVIDUELLE BETREUUNG
AUCH FÜR DEMENTE GÄSTE
FAHRDIENST



07971 912 474 0



MO. BIS FR. 8:00 - 16:30 UHR



WWW.TAGESPFLEGE-GAILDORF.DE

TAGESPFLEGE GAILDORF GMBH KOCHSTR. 19 - 74405 GAILDORF

Eine Anzeige im Mitteilungsblatt erweckt besondere Aufmerksamkeit!



Machen Sie mehr aus Ihrem Testament.

kinder not hilfe

Zum Beispiel einen Schulabschluss.



Ein Engagement fürs Leben und darüber hinaus

kindernothilfe.de/testament

Foto: Jakob Studnar/© Kindernothilfe